

## Über TERRA TECH

Seit 1986 führt TERRA TECH weltweit Projekte in den Bereichen Humanitäre Hilfe und Entwicklungszusammenarbeit durch. Das Spektrum reicht von klassischer Nothilfe (Nahrungsmittel, medizinische Versorgung), über den Wiederaufbau (Schulen, Gesundheitseinrichtungen) bis hin zu langfristigen Entwicklungsprojekten (landwirtschaftliche Projekte). Dabei arbeiten wir stets mit lokalen Partnern zusammen, die die Verantwortung für die Durchführung haben.

Wir finanzieren uns aus Spenden, Mitgliedsbeiträgen sowie Zuschüssen von öffentlichen Gebern (BMZ, Auswärtiges Amt) und Stiftungen. TERRA TECH ist Mitglied im PARITÄTISCHEN und über diesen bei der Aktion Deutschland Hilft, außerdem bei VENRO und EPN.

### Spendenkonto:

Sparkasse Marburg-Biedenkopf  
Konto-Nr.: 44 44 0  
BLZ 533 500 00

Volksbank Mittelhessen  
Konto-Nr.: 16409006  
BLZ 543 900 00



### Impressum:

#### Terra Tech Förderprojekte e.V.

Bahnhofstraße 8 • 35037 Marburg  
Tel. 0 64 21/99 95 990 • Fax. 0 64 21/99 95 991  
www.terratech-ngo.de • info@terratech-ngo.de

Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich

Mit finanzieller Unterstützung des BMZ



## Terra Tech e.V. - Hilfe braucht Ideen



Foto: INF

## Nepal

- Projektarbeit seit 2012
- Verbesserung der medizinischen Versorgung durch erneuerbare Energien
- Projektpartner: INTERNATIONAL NEPAL FELLOWSHIP



Foto: INF

### **Zum Land**

Nepal ist eines der ärmsten und am wenigsten entwickelten Länder der Welt. Einige der ärmsten, isoliertesten und am benachteiligsten Bevölkerungsgruppen weltweit leben hier. Die meisten Familien sind auf die Landwirtschaft zur Selbstversorgung angewiesen.

### **Projekte**

Im November 2012 hat TERRA TECH in Zusammenarbeit mit INTERNATIONAL NEPAL FELLOWSHIP (INF) damit begonnen, Solarthermie- und Photovoltaikanlagen in Midwest Nepal zu errichten. Durch eine dauerhafte Unterversorgung mit elektrischer Energie, wird die Energieversorgung gezielt bis zu 16 Stunden täglich gebietsmäßig abgeschaltet. Zusätzlich bricht die Stromversorgung häufig ungeplant zusammen und es kommt zu Stromausfällen. Dadurch wird das alltägliche Leben der Bevölkerung sowie die Entwicklung des Landes deutlich erschwert. Vor allem medizinische Einrichtungen sind von dieser Situation stark betroffen.

### **Stromversorgung sichert Gesundheit**

Durch die unzuverlässige Stromversorgung, sind unter anderem sämtliche Arbeiten im OP,

eine funktionierende Kühlkette der Medikamente und die Versorgung der Patienten stark gefährdet. Wichtige Einrichtungen im Land sind gezwungen, die Zeiten der Stromabschaltung durch den Betrieb von Dieselgeneratoren mit hohem Schadstoffausstoß zu überbrücken. Diese sind nicht nur wenig effizient, sondern sie fördern zusätzlich noch die Umweltverschmutzung. Insgesamt sollen an 26 Projektstandorten Solarthermie- und Photovoltaikanlagen errichtet werden, mit denen die Stromversorgung in fünf Kliniken und 21 kleinere medizinische Versorgungspunkte, Projekte und Gebäude gesichert wäre.

### **Erfolge & Ausblick**

Durch die Hilfe von TERRA TECH konnten bereits drei Anlagen an verschiedenen Projektstandorten errichtet werden, wodurch nun diverse Kliniken und kleinere medizinische Versorgungspunkte mit Strom versorgt werden. In diesen Einrichtungen werden einerseits gynäkologische, zahnärztliche und chirurgische Behandlungen angeboten, andererseits wird aber auch medizinische Aufklärungsarbeit geleistet. Insgesamt sollen nach Abschluss des Projektes mehr als 50.000 Patienten jährlich von dem Bau der Anlagen profitieren.



Foto: INF